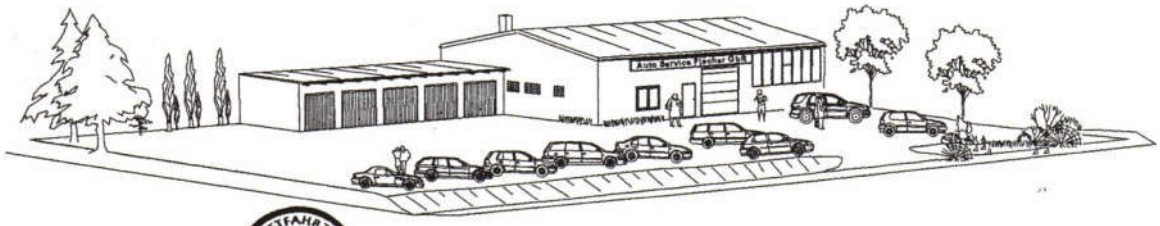
Vereinszeitung des SV Bommern 05

Goltenbusch Kurier

Ausgabe 4/2018 -- Saison 2018/2019 -- www.sv-bommern-05.de

Seite 1	Titelseite		Seite 1	Titelseite
2	Inhaltsverzeichnis		2	Werbung Kfz Fischer
3	Grußwort Uli Haß		3	Werbung Steneberg
4	Weihnachtsfeier		4	Werbung ASB
5	Trainer Martin Freitas		5	Trainer Martin Freitas
6	Hinrunde 1.Mannschaft		6	Werbung Wiegold
7	Elf Fragen		7	Werbung Apotheke am Bodenborn
8	Hinrunde 2. und 3. Mannschaft		8	Werbung Vladar
9	Werbung Oswald Provinzial		9	Werbung Energie Küper
10	Goltenbusch Kurier und Ortsderbys		10	Werbung König
11	Damen 2. Mannschaft		11	Werbung Ovenhausen
12	Hinrunde Damen		12	Werbung Arldt und Mühling
13	Karaoke und Werbung Sittart		13	Werbung Schramm und Diakonie
14	Werbung Gaslock		14	Werbung Gaslock
15	AH/AL gegen VfL Bochum		15	Werbung Brille Bonow
16	Werbung CarMed		16	Werbung Ronsiek
17	Leser fragen		17	Werbung Rittinghaus und Hist.Krankenhaus
18	Wanderung AH/AL Teil 1		18	Wanderung AH/AL Teil 1
19	Wanderung AH/AL Teil 2		19	Werbung Grünitz
20	Werbung Sparkasse		20	Werbung Sparkasse
21	U-17 Juniorinnen		21	Werbung Budde und Appuhn
22	U-15 Juniorinnen		22	Werbung Ardey Hotel
23	Werbung Riese und Haus Buschey		23	Werbung Studienkreis und Witten-Mitte
24	Fußball Allgemein Teil 1		24	Fußball Allgemein Teil 1
25	Fußball Allgemein Teil 2		25	Werbung Lanwehr
26	Geburtstage		26	Werbung toom
27	Impressum		27	Werbung Ostermann
28	Rückseite		28	Werbung Lauterbach und Gerhartz



KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Gebrauchtwagen
Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister
Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

AU sofort • HU Prüfstelle - tägliche Termine • Inspektion - Unfallbeseitigung
• Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer • Reifen - Räder - Achsvermessung
Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5
Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52

Grußwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des SV Bommern 05!

Wenn man auf den Kalender schaut, deutet alles auf das bevorstehende Jahresende hin und mit Verwunderung trifft einen, wie alle Jahre wieder, die Erkenntnis:

„Ja ist denn schon wieder Weihnachten?“

Die Vorweihnachtszeit ist die Zeit, in der man zur Ruhe kommt und noch einmal das Jahr Revue passieren lässt, in der man frische Kräfte für das neue Jahr sammeln kann und sich neue Ziele setzt. Es ist auch die Zeit, die man mit der Familie und Freunden verbringt, die vielleicht im Laufe des Jahres schon das ein oder andere Mal vernachlässigt wurden.
Ich möchte diese Zeit und den bevorstehenden Jahreswechsel nutzen, einfach nur **DANKE** zu sagen……

Danke – an die Familien und Partner für das Verständnis und die Unterstützung der aktiven Mitglieder unseres Vereins

Danke – an alle, die sich ehrenamtlich im Verein engagieren und tatkräftig helfen, wo sie benötigt werden.

Danke – für die gute Zusammenarbeit im Vorstand, in den Abteilungen und zwischen dem Vorstand und den Abteilungen.

Danke – an alle Förderer und Sponsoren, die durch materielle und finanzielle Unterstützungen die Verbundenheit zum SVB 05 erkennen lassen.

Ich wünsche Ihnen/Euch Allen eine geruhsame Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2019.
Bleiben oder werden Sie gesund!

Mit sportlichem Gruß
Uli Haß
(1. Vorsitzender SV Bommern 05)

Einladung zur Weihnachtsfeier.

Am 15.12. um 19.05 Uhr im Vereinsheim.

Kommet zuhauf. Wir freuen uns auf Euch.

Der Abteilungsvorstand Fußball.

Arbeiter - Samariter - Bund Kreisverband Witten e.V.
Westfalenstraße 43 58453 Witten
www.asb-en.de info@asb-en.de
Für Sie im Kreis aktiv!
ASB
Kreisverband Witten e.V.
• Fahrdienst • Hausnotruf
• Rettungshunde • Besuchshunde
• soziale Dienste • Erste-Hilfe-Kurse
• Sanitätswachdienste • Flüchtlingshilfe
• Rettungsdienst • Katastrophenschutz
• Arbeiter-Samariter-Jugend
Tel.: 02302 - 910 88 0 Fax: 02302 - 910 88 111

Interview des GOLTENBUSCH-KURIER mit MARTIN FREITAS

Trainer der ersten Herrenmannschaft.

Goltenbusch Kurier: *Hallo Martin. Wir möchten Dich bitten, uns am Ende der Hinrunde, an Deiner Einschätzung der letzten Monate teilhaben zu lassen.*
Martin Freitas: Hallo. Wir haben zu Beginn der Saison sehr intensiv trainiert. Kevin Gensch z. B. hat enorm gearbeitet, um nach seiner Verletzung wieder zu einhundert Prozent für das Team da zu sein. Auch der Rest der Mannschaft hat recht schnell erkannt, dass Kondition und Fitness die Grundsteine für einen erfolgreichen Fußball sind. Beleg dafür sind die vielen Spiele, welche wir in den letzten zwanzig Minuten für uns entscheiden konnten. Auf diesem Fundament haben wir als Kollektiv im Training an unserer spielerischen Qualität gearbeitet.

GK: *Du hast einen großen Kader zur Verfügung. Nach welchen Kriterien nominierst Du die Startaufstellung und die Ergänzungsspieler?*
MF: Es ist tatsächlich richtig, dass wir in unserer Klasse mit Sicherheit den qualitativ und quantitativ größten Kader zur Verfügung haben. Ich analysiere den kommenden Gegner und stelle unter anderem danach das Team zusammen. Liebend gerne würde ich alle Spieler meiner Mannschaft, am Besten schon zu Beginn, einsetzen (grinst). Leider sprechen die Regeln des Fußballsport dagegen... Aber wie Dir vielleicht schon aufgefallen ist, haben wir keine Partie mit ein und derselben Startelf begonnen. Jeder soll seine Spielanteile bekommen. Wir wechseln während der Begegnungen positionsgebunden. Auch ein Kriterium für die Zusammenstellung der Truppe.

GK: *Es fällt auf, dass Du selbst nach einem hohen Sieg nicht ganz zufrieden scheinst...*
MF: Ich bin Perfektionist. Meine Mannschaft weiß, dass wir immer noch besser werden können und auch müssen. Die Gegner geben gegen uns oft 110 % und so benötigen wir Konzentration und Präsenz über neunzig Minuten. Nicht umsonst sind wir seit dem dritten Spieltag Tabellenführer. Das nötige Glück in den Begegnungen, in denen es mal nicht so gut läuft, haben wir uns hart erarbeitet. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei meinem Co-Trainer Peter Mathea und den schon fast bundesligatauglichen Betreuern Yannick Burckhardt und Alex Thiele bedanken, ohne deren Einsatz manches nicht möglich gewesen wäre.

GK: *Zwei, drei Worte zu Patrick Bräuer, Marcel Herrmann und Lars Kozdron.*
MF: Paddy spielt auf seiner neuen Position herausragend. Seine langen Diagonalbälle bringen unsere schnellen Spitzen immer wieder in Szene. Er muss das Spiel vor sich haben. Dann ist er am effektivsten. Marcel ist als Typ unverwechselbar. Bei ihm ist der Knoten geplatzt, als er begriffen hat, dass sein Platz der gegnerische Strafraum ist. Er fügt sich ins Mannschaftsgefüge ein und ist wertvoll für das Team. Lars ist, positiv ausgedrückt, ein junger Wilder. Er kann viel, muss aber auch noch viel lernen. Die Bodenhaftung erfährt er durch Holger Schumacher, der ihn anleitet und unterstützt.

GK: *Wie sehen Deine Wünsche für die nähere Zukunft unserer ersten Mannschaft aus?*
MF: Wir haben eine tolle Hinrunde gespielt, aber noch nichts zählbares erreicht. Wie viele wissen, kann ich nicht verlieren (grinst wieder). Selbst beim Kartenspielen gehe ich bei einer Niederlage innerlich kaputt. Für mich steht das Team an erster Stelle. Das weiß die Mannschaft. Mein Wunsch ist, dass die Jungs mir bei jeder Partie neunzig Minuten lang ein Lächeln auf die Lippen zaubern. Und das ist wirklich schwer genug.

GK: *Vielen Dank für Dein Resümee und weiterhin viel Erfolg auf Eurem Weg. Oder wie das Team sagen würde:* ***STEP BY STEP.***

Das Interview führte Jörg „Stümmi“ Kiffmeier

Hinrunde 1.Mannschaft 2018/19
Heimtabelle

1	TuS Blankenstein	7	6	1	0	23:11	12	19
2	SV Bommern 05	7	6	0	1	27:7	20	18
3	TuRa Rüdinghausen	8	5	1	2	28:16	12	16
4	Türkischer SV Witten	6	5	0	1	18:13	5	15
5	VfB Annen	7	5	0	2	18:13	5	15
6	Conc.Wiemelhausen II	8	4	1	3	17:15	2	13
7	Hedefspor Hattingen	8	4	0	4	24:20	4	12
8	SV Langendreer 04	7	3	2	2	10:9	1	11
9	TuS Hattingen II	8	3	1	4	17:13	4	10
10	SC Weitmar 45 II	8	3	1	4	15:20	-5	10
11	RW Stiepel	7	2	3	2	15:16	-1	9
12	TuS Querenburg	7	2	3	2	16:19	-3	9
13	DJK Ruhrtal Witten	8	2	2	4	12:17	-5	8
14	BV Langendreer 07	7	2	0	5	17:22	-5	6
15	Portugal Witten	7	2	0	5	16:24	-8	6
16	Blau-Weiß Weitmar	8	0	4	4	11:19	-8	4

Hinrunde 1.Mannschaft 2018/19
Auswärtstabelle

1	SV Bommern 05	8	6	2	0	25:11	14	20
2	Hedefspor Hattingen	7	4	1	2	19:11	8	13
3	SV Langendreer 04	8	4	1	3	18:18	0	13
4	TuS Blankenstein	8	4	1	3	22:23	-1	13
5	VfB Annen	8	3	3	2	20:17	3	12
6	TuRa Rüdinghausen	7	3	2	2	18:15	3	11
7	SC Weitmar 45 II	7	3	2	2	17:17	0	11
8	DJK Ruhrtal Witten	7	3	1	3	21:18	3	10
9	RW Stiepel	8	3	1	4	16:18	-2	10
10	TuS Hattingen II	7	3	1	^3	13:15	-2	10
11	BV Langendreer 07	8	3	1	4	13:17	-4	10
12	Blau-Weiß Weitmar	7	2	0	5	16:22	-6	6
13	Türkischer SV Witten	7	1	2	4	7:18	-11	5
14	Portugal Witten	7	1	1	5	14:22	-8	4
15	TuS Querenburg	7	1	0	6	5:18	-13	3
16	Conc.Wiemelhausen II	7	1	0	6	9:24	-15	3

Hinrunde 1.Mannschaft 2018/19
Abschlußtabelle

1	SV Bommern 05	15	12	2	1	52:18	34	38
2	TuS Blankenstein	15	10	2	3	45:34	11	32
3	TuRa Rüdinghausen	15	8	3	4	46:31	15	27
4	VfB Annen	15	8	3	4	38:30	8	27
5	Hedefspor Hattingen	15	8	1	6	48:31	17	25
6	SV Langendreer 04	15	7	3	5	28:27	1	24
7	Türk.SV Witten	14	7	2	5	27:32	-5	23
8	SC Weitmar 45 II	15	6	3	6	32:37	-5	21
9	TuS Hattingen II	15	6	2	7	30:28	2	20
10	RW Stiepel	15	5	4	6	31:34	-3	19
11	DJK Ruhrtal Witten	15	5	3	7	33:35	-2	18
12	BV Langendreer 07	15	5	1	9	31:39	-8	16
13	Conc.Wiemelhausen II	15	5	1	9	26:39	-13	16
14	TuS Querenburg	14	3	3	8	21:37	-16	12
15	SV BW Weitmar 09	15	2	4	9	27:41	-14	10
16	Portugal Witten	15	3	1	11	31:48	-17	10

Die Hinrunde endete am 25. November 2018 mit dem SV Bommern 05 als Herbstmeister.

Im Dezember 2018 gab es noch 2 Spiele der Rückrunde. Am 2. Dezember in Hedefspor Hattingen und am 9. Dezember zu Hause gegen TuS Querenburg.

Die Rückrunde beginnt am 17. Februar mit dem Spiel SV BW Weitmar 09 gegen SV Bommern 05

Unser Sportplatz ist in der Winterpause vom **17. Dezember 2018 bis zum 13. Januar 2019** gesperrt.

ELF FRAGEN MÜSSEN ES SEIN

Unter der Rubrik
"ELF FRAGEN MÜSSEN ES SEIN"
stellt der Goltenbusch Kurier in loser Folge Spieler und Spielerinnen aus den Mannschaften vor.
Dieses Mal, die aus der A–Jugend zur ersten Mannschaft hinzu gekommenen Brüder Lars und Sven Kozdron.

Seit wann spielt ihr Fußball?
Lars: Ich spiele Fußball seit meinem vierten Lebensjahr. Besser ausgedrückt, seit ich denken kann.
Sven: Fußball spiele ich schon seit meinem fünften Lebensjahr.

Wie seid ihr zum Vereinsfußball gekommen?
Lars: Durch unseren Vater.
Sven: Ja, unser Vater hat uns beide beim SV Bommern 05 angemeldet.

Auf welchen Positionen spielt ihr?
Lars: Ich bekleide gerne die 10er Position im offensiven Mittelfeld.
Sven: Meine Position ist der Torwart.

Habt ihr fußballerische Vorbilder?
Lars: Bei mir ist es Christiano Ronaldo, weil er für seinen Erfolg hart arbeitet.
Sven: Mein größtes Vorbild ist und bleibt Oliver Kahn. Mir hat gefallen, wie er sich immer weiter verbessern wollte und natürlich sein unbedingter Siegeswillen. Das will ich ebenfalls.

Habt ihr vor den Spielen bestimmte Rituale?
Lars: Ich gehe am Tag vorher früh schlafen, esse eine gute Mahlzeit vor der Partie, höre Musik und lasse mir die Anweisungen vom Trainer noch einmal durch den Kopf gehen.
Sven: Ich höre meine Musik und bete jedes Mal, wenn ich auf den Platz gehe.

Habt ihr Spitznamen und wenn ja, woher kommen sie?
Lars: Die Kollegen aus der ersten Mannschaft haben mich „Larsiii" getauft.
Sven: Bei mir war es ähnlich. Für mich haben sie wegen meiner Frisur den Spitznamen „Locke" gefunden.

Welches sind, außer dem SV Bommern 05, eure Lieblingsvereine?
Lars: FC Bayern München
Sven: Borussia Dortmund

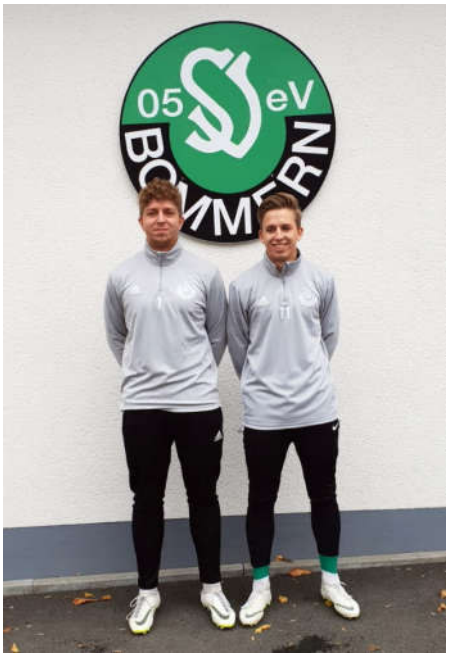
Was macht ihr, wenn ihr nicht Fußball spielt?
Lars: Ich habe eine Freundin, kümmere mich um meine Ausbildung und bin einer der Trainer unserer U17 Mädchen.
Sven: Ich unternehme viel mit Freunden und spiele gerne mal FIFA 19.

Welche Ziele habt ihr als Fußballer?
Lars: Mein Ziel ist es, soweit wie es noch möglich ist, höherklassig zu spielen. Die Oberliga oder Regionalliga wäre schon ein Traum.
Sven: Mein Ziel ist die Weiterentwicklung auf meiner Position. Alles andere wird die Zukunft zeigen.

Eure bisher schönsten Fußball-Erinnerungen?
Lars: Der Aufstieg mit der A-Jugend des SV Bommern 05 2017/2018. Das Jahr B-Junioren Bundesliga 2016, die drei Jahre beim VFL Bochum und ein Match gegen Juventus Turin.
Sven: Bei mir ist es auch der Aufstieg mit den A-Jugendlichen 2017/2018 und der Schritt in die erste Mannschaft.

Wir spielen Fußball, weil…
Lars und Sven: Fußball ist unser Leben. Wir lieben diesen Sport über alles.
Vielen Dank für Eure Mitarbeit und weiterhin viel Erfolg.

Stümmi Kiffmeier



Apotheke am Bodenborn
Apothekerin Christina Herrmann - Trubitz
Bodenborn 29 58452 Witten
Tel. 02302 / 3415 Fax 02302 / 31613
E-Mail info@apotheke-am-bodenborn.de
www.apotheke-am-bodenborn.de
Wir bieten mehr als Medikamente!

Hinrunde 2. Mannschaft 2018/19

12.08.	VfL Winz-Baak	-	SV Bommern 05 II	2:0
19.08.	SV Bommern 05	-	Linden-Dahlhausen	6:0
26.08.	SV Herbede II	-	SV Bommern 05 II	3:6
09.09.	TuS Blankenstein II	-	SV Bommern 05 II	1:6
16.09.	SV Bommern 05	-	FSV Witten 07/32	6:2
23.09.	Langendreerholz	-	SV Bommern 05 II	1:3
30.09.	SV Bommern 05	-	SC Werne	4:1
07.10.	TuS Heven III	-	SV Bommern 05 II	4:7
14.10.	SV Bommern 05	-	Amac. Dahlhausem	1:3
21.10.	Hammerthaler SV	-	SV Bommern 05 II	0:1
28.10.	SV Bommern 05	-	SF Schnee	4:0
04.11.	SV Bommern 05	-	WSV Bochum	3:2
11.11.	Sandz. Hattingen	-	SV Bommern 05 II	1:2
18.11.	SV Bommern 05	-	Langendreer 04 II	3:1

(gegen VfL Winz-Baak am grünen Tisch verloren)

Hinrunde 3. Mannschaft 2018/19

11.08.	SV Bommern 05	-	SC Werne	5:2
19.08.	TuS Stockum II	-	SV Bommern 05	7:1
25.08.	SV Bommern 05	-	SV Hammerthal II	5:2
01.09.	Rüdinghausen II	-	SV Bommern 05	4:0
08.09.	SV Bommern 05	-	Portugal Witten II	5:2
16.09.	VfB Annen	-	SV Bommern 05	7:1
22.09.	SV Bommern 05	-	Langendr.-West II	1:4
30.09.	Spielfrei			
06.10.	SV Bommern 05	-	Langendreer- West	2:1
13.10.	SV Herbede III	-	SV Bommern 05	5:4
20.10.	Ruhrtal Witten	-	SV Bommern 05	3:0
27.10.	SV Bommern 05	-	SF Schnee II	6:1
04.11.	Wiemelhausen IV	-	SV Bommern 05	8:4
10.11.	SV Bommern 05	-	FSV Witten 07/32	4.9
18.11.	Langendreerh. II	-	SV Bommern 05	0:1

1	Amacspor Dahlhausen	14	4	0	0	69:9	60	42
2	**SV Bommern 05**	**14**	**12**	**0**	**2**	**52:21**	**31**	**36**
3	TuS Heven III	14	10	1	3	59:37	22	31
4	Hammerthaler SV	14	8	3	3	42:26	16	27
5	FSV Witten 07/32	14	5	4	5	33:30	3	19
6	SC Werne	14	5	4	5	30:27	3	19
7	WSV Bochum	13	6	1	6	30:35	-5	19
8	VfB Langendreerholz	14	6	1	7	25:36	-11	19
9	Linden-Dahlhausen	14	5	2	7	33:32	1	17
10	SV Herbede II	14	4	2	8	37:39	-2	14
11	SF Schnee	14	4	2	8	37:39	-2	14
12	TuS Blankenstein II	14	4	1	9	24:50	-26	13
13	SV Langendreer 04 II	14	3	1	10	24:43	-19	10
14	VfL Winz-Baak	13	3	1	9	17:39	-22	10
15	Sandzak Hattingen	14	3	1	10	19:49	-30	10
16	Bochum-Linden	0	0	0	0	0	0	0

1	TuRa Rüdinghausen II	14	11	2	1	59:12	47	35
2	TuS Stockum II	14	10	3	1	64:15	49	33
3	VfB Annen II	14	10	3	1	62:22	40	33
4	DJK Ruhrtal Witten II	14	10	3	1	61:20	41	33
5	ESV Langendreer-West	14	10	1	3	53:20	33	31
6	SV Hammerthal II	14	6	3	5	39:31	8	21
7	FSV Witten 07/32 II	14	5	5	4	47:34	13	20
8	**SV Bommern 05 III**	**14**	**6**	**0**	**8**	**39:55**	**-16**	**18**
9	Conc.Wiemelhausen IV	14	5	0	9	35:48	-13	15
10	VfB Langendreerholz II	14	4	1	9	24:51	-27	13
11	Portugal Witten II	14	3	3	8	22:57	35	12
12	SC Werne 2002 II	14	3	2	9	27:45	18	11
13	ESV Langendreer-West II	14	3	1	10	25:63	-38	10
14	SV Herbede III	14	2	3	9	25:62	-37	9
15	SF Schnee II	14	2	2	10	11:58	-47	8
16	Langendreer 07 II	0	0	0	0	0	0	0

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Die wichtigste Absicherung für Fußballer des SV Bommern 05: Unsere Unfallversicherung - zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Marc Oswald
Bodenborn 24, 58452 Witten, Tel. 02302/3456
Fax 02302/3457, oswald@provinzial.de

Energietechnik Küper GmbH
Service und Beratung rund um die Mittelspannung

Fachkräfte wo seid ihr ?

Sind Sie die neue Fachkraft, die Lust auf spannende Aufgaben im Bereich der elektrischen Energietechnik hat ?
Für unseren Betrieb in Witten suchen wir

Elektromonteure (m/w)

- Niederspannung / Mittelspannung / Stationsbau
- Schutztechnik / Steuerungsbau

TÜV SÜD

SCHEIDT SEIT 1889

Bewerbungen richten Sie bitte an Herrn Michael Küper an u.g. Adresse

Tel. 02302 95670-11 Fax-12 Friedrich-Ebert-Str. 114 58454 Witten
www.etkueper.de job@etkueper.de

Goltenbusch Kurier

Liebe Leserinnen, liebe Leser des Goltenbusch Kuriers.
Sie werden sich sicher wundern, dass Sie diese Ausgabe, nicht wie die vorherigen Ausgaben, ohne Umschlag bekommen haben.

Der Vorstand und der Herausgeber dieser Vereinszeitung haben sich im September zusammengesetzt und beschlossen, dass ab sofort die Verteilung des Goltenbusch Kuriers durch den Verteilerdienst „Postcon“ erfolgen wird.
Der Vorteil dieser Zusammenarbeit ist, dass alle Vereinsmitglieder zum gleichen Zeitpunkt die Ausgabe bekommen. Außerdem werden alle Exemplare die nicht zugestellt werden können an den Verein zurück geschickt. Die Rücksendungen können dann anderweitig verteilt werden.
Zu Ihrer Information: der Stückpreis pro Exemplar liegt inzwischen bei 2,50€. Deshalb wäre es schade, wenn die Zeitung irgendwo verschwindet.
Dieses ist aber nur auf dem Postweg passiert.
Bei unseren treuen und zuverlässigen Boten, die den Goltenbusch Kurier bis jetzt verteilt haben ist das nie passiert.
Deshalb unser Dank an Helga, Bernd, Herbert, Emil, Ralf, Gerd und Kirsten, die für die jahrelange Verteilung gesorgt haben.
Die Redaktion des Goltenbusch Kuriers wünscht allen weiterhin viel Spaß beim Lesen dieser Broschüre und „Frohe Weihnachten“, einen „Guten Rutsch“ ins neue Jahr und für das Jahr 2019 ganz viel Gesundheit. **Ulli Baumann**

SV Bommern 05 gewinnt in der Hinrunde alle Ortsderbys

In der Hinrunde der Saison 2018/19 hat der SV Bommern 05 alle Ortsderbys, sowohl auswärts als auch zu Hause, gewonnen.
Damit steht die Mannschaft bis zum 11. Spieltag immer noch an der Tabellenspitze.
Hier die Ergebnisse:

01.09.	in Rüdinghausen	5:2 gewonnen
09.09.	zu Hause Portgusischer SV	5:0 gewonnen
16.09.	in Annen	7:3 gewonnen
07.10.	zu Hause Türkischer SV	3:0 gewonnen
20.10.	in Ruhrtal	3:0 gewonnen

So kann es weiter gehen.

Tabelle der Ortsderbys

Verein	Punkte	Tore
SV Bommern 05	15	23:5
VfB Annen	12	19:12
TuRa Rüdinghausen	7	14:14
DJK TuS Ruhrtal	5	10:13
Türkisches SV	4	5:13
Portugal Witten	0	8:22

In Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von unserem
langjährigen Mitglied

Bernd Braungart

Witten, den 24.September

KÖNIG
Bestattungshaus
Wir begleiten Sie.
Seit über 40 Jahren
• Erledigung aller Formalitäten
• Bestattung auf allen Friedhöfen
• Auf Wunsch Hausbesuch
Tag und Nacht erreichbar: 0 23 02 5 66 15
Crengeldanzstraße 34 • 58455 Witten
koenig-bestattungshaus.de

SV Bommern 05 Damen II

Nach Abschluss der Saison 2017/2018 konnten wir uns in der Kreisliga B mit einem sehr guten vierten Platz, als zweitbeste Mannschaft aus dem Bochumer Bereich zufrieden geben. Durch einen weiteren Abgang in der Kreisliga A wurde uns mit Freude, wenn auch verspätet mitgeteilt, dass wir in der neuen Saison 2018/2019 in der Kreisliga A antreten werden. Damit konnten wir unseren erhofften Aufstieg doch noch klar machen.

Durch Auflösung der Damenmannschaft des TuS Wengern konnten wir in diesem Jahr viele Neuzugänge in beiden Damenmannschaften des SV Bommern 05 verbuchen.

Die Vorbereitung verlief gut, auch wenn die Trainingsbeteiligung nicht immer die stärkste war. Durch viele Laufeinheiten auf den Radwegen Bommerns wurde bei heißen Temperaturen an der Kondition gearbeitet. In den ersten drei Wochen war der Fußball eher Nebensache, denn nach der Laufeinheit mussten wir uns mit einem harten und anstrengenden Fitnessprogramm, welches immer mit Musik begleitet wurde, auf dem Platz zufrieden geben.

Bei unserem ersten Saisonspiel im August konnten wir auswärts beim SV Hellas Bochum unsere ersten drei Punkte, mit einem 0:7 Sieg, auf unserem Konto verbuchen. Den September über wurden viele Punkte liegen gelassen, geschuldet durch verletzte oder kranke Spielerinnen. Gegen den SV Waldesrand Linden II konnte durch einen Ausgleichstreffer in der 85 Minute ein Punkt gesammelt werden. Im Spiel gegen SV Altenbochum fiel der Ausgleichstreffer in der 80. Minute und der lang erhoffte Siegtreffer dann endlich in der 90. Spielminute.

Mehr als 4 Punkte waren in diesem Monat leider für uns nicht drin.

Der Oktober begann dann mit einem Spiel, welches es in Bommern noch nie gegeben hat.

Das Spiel SV Bommern Damen II gegen SV Bommern Damen I. Nach einem Rückstand von 0:6 bis zur 62. Spielminute, war das Spiel eigentlich so gut wie verloren. Doch wir gaben nicht auf und holten nochmal alle Kräfte und Motivation hervor und erzielten das 1:6 in der 65. Minute. Es fielen weitere vier Tore, doch das leider letzte Tor in der 85. Spielminute erbrachte uns einen Endstand von 5:6. Wer hatte daran noch geglaubt, auch wenn es keine drei Punkte wurden? Ganz besonders unsere Trainerin Katja Reinders, die nie aufgibt und die passenden, motivierenden Worte zur Halbeit rüber brachte, hört nie auf an uns zu glauben, auch wenn wir dafür manchmal eine Stunde Spielzeit brauchen.

Aktuell befinden wir uns im Mittelfeld der Tabelle der Kreisliga A. Wir haben uns keine großen Ziele für die laufende Saison gesetzt. Es ist uns allerdings sehr wichtig mit viel Spaß und einem guten Gefühl, den Platz nach 90 Minuten verlassen zu können und auf jeden Fall den Klassenerhalt zu schaffen. Das Miteinander und die Freude am Sport steht weiterhin im Vordergrund. Wir erhoffen uns natürlich noch ein paar wenige Punkte, um die Hinrunde erfolgreich abschließen zu können.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei unserer Damen I, die uns jeden Sonntag tatkräftig unter die Arme greift und uns unseren Kader füllt. Genauso bedanken wir uns bei unserem geliebten Stümmi, der für uns jeden zweiten Sonntag den Stadionsprecher macht und sich manchmal sogar den Hintern abfriert.

Marina „Kelle“ Kellnberger

OVENHAUSEN.
Ihr Spezialist für Heizung, Sanitär und Gebäudetechnik
www.ovenhausen.com

Hinrunde 1.Mannschaft Damen 2018/19

26.08.	SV Herbede	-	SV Bommern 05	3:7
09.09.	Waldesr.Linden II	-	SV Bommern 05	1:0
16.09.	SV Bommern 05	-	TuS Harpen	2:10
30.09.	SV Bommern 05	-	Langendreer 04	6:3
14.10.	SV Bommern 05	-	Eintracht Grumme	1:6
21.10.	DJK Wattenscheid	-	SV Bommern 05	1:3
28.10.	SV Bommern 05	-	SV Höntrop II	0:2
04.11.	SV Bommern 05	-	FC Bochum 10/21	3:1
11.11.	Leithe/Westenfeld	-	SV Bommern 05	6:0
18.11.	SV Bommern 05	-	BW Weitmar 09	3:0
22.11	SV Altenbochum	-	SV Bommern 05	2:1
16.12.	SV Bommern 05	-	Hellas Bochum	

Hinrunde 2.Damenmannschaft 2018/19

26.08.	Hellas Bochum	-	SV Bommern 05	0:7
02.09.	SV Bommern 05	-	Waldesr.Linden II	2:2
09.09.	TuS Harpen	-	SV Bommern 05	19:0
16.09.	SV Bommern 05	-	SV Altenbochum	4:3
23.09.	Langendreer 04	-	SV Bommern 05	4:1
30.09.	SV Bommern 05	-	Eintracht Grumme	0:13
07.10.	SV Bommern 05/2		SV Bommern 05/1	5:6
14.10.	DJK Wattenscheid	-	SV Bommern 05	2:2
21.10.	SV Bommern 05	-	SV Höntrop II	2:0
27.10.	FC Bochum 10/21	-	SV Bommern 05	3:2
04.11.	SV Bommern 05	-	RW Leithe/Westen	2:9
11.11.	BW Weitmar 09	-	SV Bommern 05	5:1
18.11.	SV Bommern 05	-	SV Herbede	3:2

Abschlusstabelle Hinrunde 2018/19

1	TuS Harpen	13	13	0	0	97:4	93	39
2	SV Eintracht Grumme	13	12	0	1	84:13	71	36
3	RW Leithe/Westenfeld	13	10	1	2	61:10	51	31
4	DJK Wattenscheid	13	7	3	3	42:31	11	24
5	FC Bochum 10/21	12	6	3	3	22:28	-6	21
6	SV Altenbochum 01	13	7	0	6	22:32	-10	21
7	**SV Bommern 05 I**	**12**	**6**	**0**	**6**	**32:40**	**-8**	**18**
8	**SV Bommern 05 II**	**13**	**4**	**2**	**7**	**31:68**	**-37**	**14**
9	BW Weitmar 09	13	3	2	8	17:41	-24	11
10	SV Waldesrand Linden II	13	3	2	8	10:36	-26	11
11	SV Herbede	13	2	3	8	35:40	-5	9
12	SV Höntrop II	13	2	1	10	10:33	-23	7
13	Langendreer 04	11	2	1	8	18:43	-25	7
14	Hellas Bochum	11	1	2	8	10:72	-62	5

Karaoke im Vereinsheim

Am 01.09.18 fand ein weiterer „SING ALONG ABEND“ in der GASLOCK-ARENA am GOLTENBUSCH statt.

Wie gewohnt hatten alle ihren Spaß, auch oder gerade weil nicht immer jeder Ton saß. Einzelinterpretationen, Duette und Gruppengesänge sorgten für ein schönes Event.
Deutsche Schlager und internationale Rock- und Popsongs aus allen Jahrzehnten, sowie aktuelle Chart-Hits ließen keinen der Anwesenden still sitzen.

Für das leibliche Wohl war selbstverständlich auch gesorgt.
Ein toller Abend fand mit einem gemeinsam gesungenen Lied einen würdigen Abschluss.
Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese Veranstaltung ein fixer Punkt im Vereinsleben des SV BOMMERN 05 bleiben soll.

Stümmi Kiffmeier

Irres Fußballspiel in der Gaslock Arena

Am 7. Oktober fand bei strahlendem Sonneschein das Meisterschaftsspiel unserer 1. Damenmannschaft und der 2. Damenmannschaft auf unserem Sportplatz statt.
Da beide Mannschaften in der Kreisliga A spielen konnte es zu einem solchen Derby kommen.
Vor zahlreichen Zuschauern führte die 1. Mannschaft bis zur 60. Minute durch Tore von Jenny Hoang (2), Belma Zamani, und Franca Boffen (2) gefühlt uneinholbar mit 6:0.
Doch dann kam die „Zweite“ in Fahrt. Von der 65. Minute an spielte nur noch dieses Team. Marina Kellnberg mit 3 Toren sowie Anna Sommer und Jennifer Gögge schafften es bis zur 85. Minute noch auf 5:6 heranzukommen, aber zum Ausgleich reichte es doch nicht mehr.
Nach dem Spiel, bei einem Umtrunk, waren dann beide Mannschaften wieder zusammen und es wurde viel diskutiert und gelacht über dieses irre Spiel.
(siehe auch Bericht S. 11)

made in Germany

GASLIGHT®

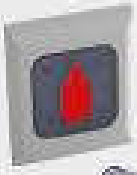
Die explosionsgeschützte
Leuchte für das Gasfach Ihres Caravans:

- PP-Kunststoffgehäuse
- fest umspritztes Anschlusskabel
- wasserdicht & bruchsicher
- 12-/24-Volt-fähig

Lampe: II 2G Ex ib IIB T4 Gb
Netzteil: II (2)G [Ex ib Gb] IIB

In Sekundenschnelle den Füllstand ermitteln, die Gasreserve anzeigen lassen oder die Gasflasche wechseln.

GASLEVEL®
Füllstandsanzeiger



GASLEVEL®
mit externem Display

GASLOCK®
Gasarmaturenschlüssel

ERHÄLTLICH IM FACHHANDEL ODER UNTER WWW.GASLOCK-SHOP.DE

AH/AL Abteilung

VFL Bochum – SV BOMMERN 05 2:9

Die Nummer Eins im Pott sind wir!!
Am 29.09.2018 überrollte unsere AH/AL Truppe eine spielstarke Mannschaft des VFL Bochum auf deren eigenem Platz.

Zugegeben, es war nicht die Traditionself des Zweitligaclubs, die diese Ohrfeige eines 2:9 auf eigenem Platz hinnehmen musste.

Coach Lalle wies in der Kabinenbesprechung darauf hin, dass die Bochumer in der Vergangenheit gegen Ü40 Mannschaften sehr häufig als Sieger den Platz verlassen hätten. Probleme haben die VFLer eher gegen jüngere und laufstarke Mannschaften.

Das Team war also gewarnt. Auf dem ungewohnt hohen Kunstrasen ging es von der ersten Minute an zur Sache. Schon nach ein hundertachtzig Sekunden eröffnete A. Broll, nach einem Zuckerpass von B. Lampmann. den Torreigen. Es folgte Torchance auf Torchance, welche aber fast sträflich liegen gelassen wurden. Das rächte sich in der zweiundzwanzigsten Spielminute. Einen schönen Lupfer in den Bommeraner Strafraum verwandelte der beste Bochumer an diesem Tage zum 1:1.

Vier Minuten später antwortete A. Broll mit einem Abstaubertor zum 1:2. Die Abwehr mit W. Hust, M. Werremeier und J. Stanosek, glänzend organisiert von G. Helmchen, stand wieder sehr sicher, Lalle, V. Walter Basti, und M. Balzer machten dem Gegner im Mittelfeld das Leben schwer.

Mit dem Pausenpfiff setzte M. Balzer noch einen Glanzpunkt. Seinen Slalom durch die gegnerische Abwehr krönte er mit dem 1:3. Kurz zuvor zeigte der Gastgeber seine Klasse, doch konnte B. Schröder im Kasten und Basti klären.

Nach dem Halbzeittee pfiff der ansonsten sehr souverän agierende Schiedsrichter einen Strafstoß gegen den SVB 05 und der Gastgeber verkürzte auf 2:3. Geantwortet wurde auf Bommeraner Art und Weise und bei den Bochumern brachen alle Dämme.

Zunächst staubte T. Schmidt nach einem Schuss von A. Broll ab, danach war Addi selbst erfolgreich.

Basti trug sich mit dem 2:6 in die Torjägerliste ein, bevor wiederum Addi zum 2:7 traf.

Unser Schnapper musste nur noch einmal seine Klasse zeigen, als er einen Ball an den Pfosten lenken konnte. Der Gastgeber war stehend k.o und so verpassten ihm J. Stanosek mit dem 2:8 und noch einmal M.Balzer mit dem 2:9 die finale Höchststrafe.

Nach der Partie zeigte der Verlierer Größe in der Niederlage. Der Sturmführer des VfL Bochum gratulierte dem Chronisten zu der fairen und sportlich hochwertigen Leistung mit den Worten "Ich habe meinen Männern vorher schon gesagt, dass wir unsere beste Mannschaft gegen Euch hätten aufbieten müssen. Danke für die Lehrstunde. Jeder weiß doch, dass der SV BOMMERN 05 Fußball spielen kann!"
Das Team:
B. Schröder, M. Werremeier, W. Hust, J. Stanosek, V. Walter, G. Helmchen, T. Schmidt
M. Balzer, L. Kerwel, S. Saccomanno, A. Broll und B. Lampmann
An der Linie: S. Otto, M. Hühn und Stümmi

Bericht: Stümmi Kiffmeier Foto: S. Otto

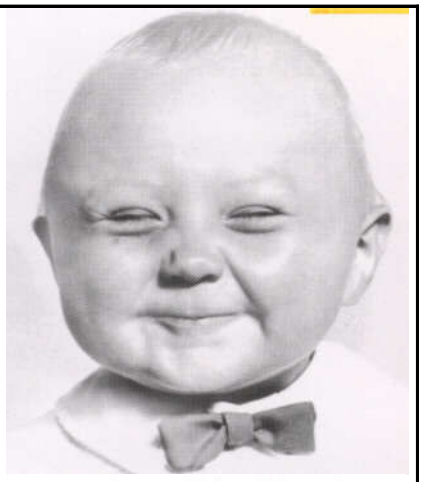
CareMed
medizinische Pflege GmbH
7 Tage die Woche
kompetente,
engagierte,
freundliche
und zuverlässige
Pflege
CareMed
medizinische Pflege GmbH
CareMed medizinische Pflege GmbH · In den Espeln 3-5
58452 Witten · Telefon (24 Std. erreichbar) 0 23 02 /34 55
info@caremed-witten.de · www.caremed-witten.de

Ronsiek
58454 Witten
Pferdebachstr. 103a
Telefon: (02302) 420 133
E-Mail: post@garten-witten.de
Garten
Gepflegte Orte der Ruhe und Entspannung
Beet- und Rasenpflege
Neugestaltungen
Strauchschnitt
Pflanzarbeiten
Pflasterarbeiten
Zaunbau
Objektpflege
www.garten-witten.de
Friedhof
Üppige Blütenfülle und gepflegte Flächen
als Zeichen gegen das Vergessen
Gestaltung der Grabstätte
Regelmäßige Pflege
Vielfältige Wechselbeete
Sommergießdienst
Dauergrabpflege zur Vorsorge
Auf allen Friedhöfen in Witten
und Bochum-Langendreer
www.garten-witten.de
Baumdienst
Zukunftsorientierte Baumpflege
für langlebiges und gesundes Grün
Baumpflege
Jungbaumpflanzung
Fällungen
Baumkontrolle
Seilklettertechnik
Hubsteiger
Häckselarbeiten
Zertifikate:
European Tree Worker
Zertifizierter Baumkontrolleur
Arbeitssicherheit Baum 1 und 2
Seilklettertechnik A und B

Generalvertretung
Uwe Rittinghaus
Ardeystr.31 58452 Witten
Telefon: 02302/91 30 33
Fax 02302/91 30 33

Gut gelaunt sind unsere Kunden mit der **Mecklenburgischen Autoversicherung,**

zu überzeugend günstigen Beiträgen incl. Verkehrs-Rechtschutz und Schutzbrief.
Gut für Sie und gut für Ihr Auto.
Ein Besuch oder Anruf wird sich für Sie lohnen.



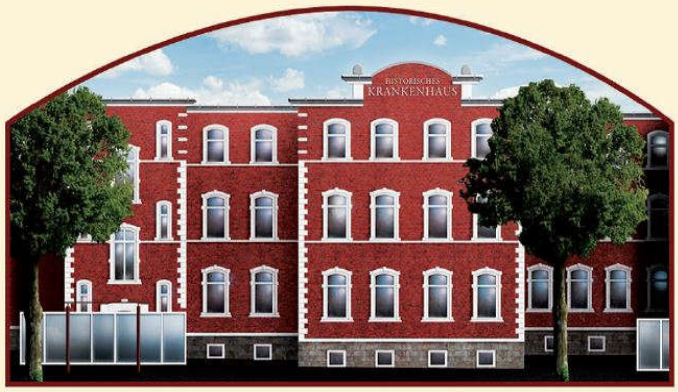
Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Leser fragen? Der Goltenbusch Kurier antwortet.

Warum wird der Strafstoß oder „Elfer“ aus 11 Meter Entfernung geschossen?

Im Jahr 1891 wurde in das international Regelwerk aufgenommen, dass der Strafstoß aus 11 Meter ausgeführt wird.

HISTORISCHES KRANKENHAUS
GARTENSTRAßE 35 • 58300 WETTER



WOHNEN IM
HISTORISCHEN KRANKENHAUS IN WETTER

- 28 helle und komfortable Mietwohnungen von ca. 53 qm bis 120 qm
- Barrierefrei
- Südbalkon oder Terrasse
- Pflegebüro, Caféteria, Fußpflege und Friseur im Haus
- zukunftsorientierte Haustechnik
- moderne Einbauküche

Kontakt:
Völker GbR
Frau Traudel Völker Telefon: (0 23 02) 300 89
Frau Nina Völker Telefon: (0 23 02) 320 67
www.historisches-krankenhaus.de
info@historisches-krankenhaus.de

Die Wanderung der Algershirten

Es begab sich aber an dem Tage welcher Samstag genannt, dass ein großes Hirtentreffen anberaumt ward.
Pünktlich zur fünfzehnten Tagesstunde trafen sich sage und schreibe siebzehn lammfromme, und wanderwillige Burschen.
Dem nicht genug, stieß der achtzehnte Jüngling, J. Messerschmidt, einige Fußschritte weiter zur Gruppe hinzu.
Jedes zünftige Hirtenzusammensein benötigt freilich einen Schäferhund.
Tinga füllte diese Rolle mit all` seinen sieben Hundeleben aus.
Der Tradition geschuldet, legte die lustige Gesellschaft eine Rast bei J. Werreloer ein. Ein Verweilen von gar kurzer Dauer, hatte der Kamerad doch, wie schon im letzten Jahre, keinerlei Gerstensaft in Speisekammer oder Keller.
Ungeplant kehrten die Hirten bei MWKC (Mariannes Wittener Kanu Club) ein, wo sie gleich zwiefach Met zur Auswahl vorfanden.
Krombacher- oder Ritter-Bier war hier die Frage.
Dorten erscholl zum ersten Male die Ode an den Steiger über das Gewässer der Ruhr.
Hirte D. Welwei zeigte seine hellseherischen und magischen Fähigkeiten.
Wie sonst war es zu deuten, dass er die musikalische Weise auf Büttenpapier gedruckt hervor zauberte und an alle Teilnehmer aushändigte, wohl wissend um die Unsicherheiten bei der Liedgut Worte Findung.
M. Behrensmeier hatte einen sprechenden Kasten im Gepäck, aus welchem nicht nur Schalmeienklang erschallte

Nein, auch die neuesten Meldungen aus den sportlichen Landen trafen auf die lauschenden Ohren der Wanderer, welche derweil weiter gen Muttental zogen, nicht ohne einen weiteren ungeplanten Halt zur Hopfenaufnahme einzulegen.
Die fünfhundert zurück gelegten Schritte forderten ihren Tribut, die wehen Füße lechzten nach Erholung und die durstigen Kehlen nach alkoholischer Kühlung.
Ein weiterer Seher kristallisierte sich heraus.
A. Broll hörte auf den Gleisen der Bahn am Hufgetrippel der imaginären Bergwerkspferde die Entfernung zur nächsten Rast.
Der einsetzende leichte Nieselregen legte einen nassen Teppich über die Wanderburschen, welche manch` guten Vorsatz schlossen.
M. Debald nahm das Treffen zum Anlass, um sich auf seine Tätigkeit als Schutzmann bei der hiesigen Gendarmerie einzustimmen. Galt es doch die Truppe regelkonform zusammen zu halten. Wiederum traditionell erzählte K. Algermissen seine Entdeckung der Kohle, damals als kleiner Hirtenjunge. Just nach dieser Schilderung erschien der Zwergenkönig Godemar den Mannen und erzählte die Mär von Nebelung von Hardenstein. Die Burg, in der vor sechshundert Jahren der Küchenjunge den Geist entdecken wollte, Erbsen und Mehl auf den Wegen der Burg verteilte und der Ritter aus dem Norden kam und über die Erbsen stürzte und der Geist den Jungen verspeiste und die Burg seitdem Wohnsitz des Zwerges sei. Soweit die Aufzeichnungen des Faktensammlers. Wie viele solche Legenden erschließt sich der geschichtliche Sinn dieser Erzählungen wohl erst bei näherem Hinsehen.

Die Wanderung der Algershirten Teil 2

Da wollte also ein einfacher Bursche aus dem Volke, in der Burgküche angestellt, seinem kindlichen Entdeckungstrieb nachgeben und mit Hülsenfrüchten und einem Getreideerzeugnis einen Geist entdecken.
Wie konnte dieses unschuldige Kind denn auch nur erahnen, dass ein Ritter aus dem Dortmunder Norden vorbei kommen und über die ausgelegten Gemüseschoten stolpern würde. Und welch` schreckliches Unbill muss dem Geist widerfahren sein, dass er wegen einem, in gemahlenem Zustand ausgestreuten Getreideerzeugnis, gleich einen ganzen Jungen futtert. Womöglich noch mit Brot als Beilage.
Wahrscheinlich war der Ritter auf die Burg scharf, petzte beim Geist, der verschlang das Kind und Godemar, von vorne herein als letzter legitimer Nachfolger des vorherigen Burgherrn, nahm einfach nur seinen angestammten Platz ein.
Die wandernden Algeshirten gelangten zum Bethaus, in dem sie eine wohlfeile Unterweisung im Schmieden erhielten. So haben die Teilnehmer nun gelernt, Ränke und vor allem Pläne für die nächsten Treffen zu schmieden.

Die „STEIGER ODE“ erscholl` jawoll noch einmal, doch brachte diese Darbietung den Obersteiger Stefan dazu, die Aussage zu tätigen : „Warum der Berchbau nich` meer forttgeführt wiird, iss` nunn klaa...“
L. Kerwel konnte mit dem angestimmten Bommernlied die Situation retten.
In der Abenddämmerung kamen die ersten Recken am Veranstaltungsort des diesjährigen Treffens der ALGEHIRTEN im Gasthaus zur alten Tür an.
Doch, in welcher Anordnung?
War es Teufelswerk? Oder gar Hexenkunst?
Jedenfalls erschienen zu vorders die älteren Jahrgänge in der Wirtschaft.
Was war mit dem Jungvolk geschehen?
Der Chronist führt betrübt die Zeilen seines Faktensammlers an die müden Augen, um sicher zu sein, sich nicht verlesen zu haben.
Welch` traurige Ausrede die jüngeren Hirten sich zu recht gelegt hatten: „Wir waren noch zur Besichtigung in einem der Stollen. Kultur beflissen wie wir sind.“
Apropos Stollen.
Es gab nun Speise und Trank.
Die Serviererin Uschi, deren Taufname Birgit an diesem Abend keine Berechtigung fand, behielt die Ruhe, als einer der Hirten, wohl dem Hunger geschuldet, einen Salat sein Eigen nannte, mit der unschlagbaren Begründung, dass er von einem Husten anheim gesucht sei.
Also der Hirte, nicht der Salat. Als das dazu gehörige Röstschnitzel seines Weges kam, fiel es Jan M. aus W. wieder brennend ein. “Dieser Salat wäre meiner gewesen.“

Das als umwerfendste Ereignis des Abends geplante Kegelschubsen, wurde nur noch von fünf Gesellen vollzogen. Hier tat sich lediglich Marc D. mit einem Abräumerwurf hervor.
Die anderen Mithirten genossen die Gossen.
Ein rundum gelungener Ausflug endete drei Stunden, bevor die Glocke zur Mitternacht schlug.

Stümmi Kiffmeier

Logopädie & Stimme
Silvia Grünitz
Für Sie in Bommern!
- Logopädie – Therapie von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen für jedes Alter, auch Hausbesuche
- Stimmtraining für Vielsprecher/innen
- Beratung zur Sprachförderung für Erzieher/innen

Bodenborn 68 • 58452 Witten
Tel. 02302-1782747
www.logopaedie-und-stimme.de
P kostenlose Parkplätze direkt vor der Praxis

Der Unterschied beginnt beim Namen

Wir sind den **Menschen** verpflichtet: 50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr Geld, sondern **Unterstützung** für die ganze **Region.** Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des **Mittelstands** und einen Großteil der **Existenzgründungen** in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen von morgen, weil wir an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App.** Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de

Wenn's um Geld geht – **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.
Gut für den SV Bommern e.V.
Gut für Sie.

Sparkasse Witten

U-17 Juniorinnen

Unsere U17 ist sehr gut als Aufsteiger in ihre erste Saison in die Bezirksliga gestartet.
Nach 8 Spielen, von denen 7 gewonnen wurden, stehen unsere Mädels aktuell an der Tabellenspitze der Bezirksliga 3 und stehen vorzeitig als Herbstmeister fest.
In letzten Meisterschaftsspiel gegen den SuS Scheidigen gelang ein verdienter 2:0 Sieg. Mit diesem Sieg gehen wir mit 5 Punkten Vorsprung in die Rückrunde.
Das Halbfinale gegen den SV Höntrop war eines der furiosesten Fußballspiele, welches wir je miterleben durften. Nach zwei Phantomtoren, bei denen nur der Schiedsrichter den Ball im Tor gesehen hatte, mussten unsere Mädels mit einem 0:2 Rückstand in die Kabine. Kurz nach Wiederanpfiff konnte Höntrop durch einen Konter sogar noch auf 0:3 erhöhen. Durch Kampfgeist und Einsatzbereitschaft konnten unsere Mädels aber noch den 3:3 Ausgleich erkämpfen und hatten in der letzten Minute sogar noch die Chance zum 4:3, was nur durch die Latte verhindert wurde.
Nach der normalen Spielzeit wurde sofort das Elfmeterschießen angesetzt, welches wir dann 3:2 für uns entscheiden konnten.

Am 24.11.18 fand in Hordel das Kreispokalendspiel gegen Waldesrand Linden statt. Nach der frühen Führung von Linden wurden unsere Mädels immer stärker, aber erst in der Mitte der 2. Halbzeit gelang der Ausgleich. Danach lief bis zur letzten Minute gar nichts mehr bei unseren Mädels. Erst in allerletzter Minute gelang Saskia Simonis mit einem indirekten Freistoß der Siegestreffer und das Spiel wurde gar nicht mehr angepfiffen.
Herzlichen Glückwunsch zum erneuten Kreismeisterschaft!!!

Wir möchten uns hier für die rege Unterstützung bedanken, die wir bei jedem Heimspiel erhalten haben und bei den Eltern, die immer das Catering für diese Spiele organisieren, so dass wir immer unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt ermöglichen können.

APPUHN Physiotherapie Witten
Praxis für Krankengymnastik und Massage
Prävention ▪ Therapie ▪ Wiederherstellung
Bewegung ist Leben
Gerd Appuhn
Manuelle Therapie, Bobath, Brügger,
manuelle Lymphdrainage,
med. Trainingstherapie
Kinesio Tape
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung
Auf dem Brenschen 17
Witten-Bommern 02302-399 390

Budde
KfZ - Meisterbetrieb
DEKRA
63 Jahre Ihr kompetenter Partner rund ums Auto
Mit uns bleiben Sie mobil
Anerkannter Dekra – Stützpunkt
Inspektion mit Service Protokoll
Unfallinstandsetzung – Reparatur aller Fahrzeuge
Saubere und termingerechte Ausführung aller Arbeiten
Neueste Diagnosesoftware über Bluetooth
Hol- und Bringdienst kostenlos, Reifeneinlagerung
Beisenweg 50, 58452 Witten-Bommern, Tel.: 02302/3503, Fax.: 02302/30860
Montag – Donnerstag 7.30 – 16.30 Uhr und Freitag 7.30 – 14.00 Uhr

U-15 C-Juniorinnen

Hallo zusammen,
die Saison 2018/19 der U15 C-Juniorinnen läuft seit September, nach einem erfolgreichen Vorbereitungsturnier bei der TSV Union Wuppertal (1. Platz gegen Rot-Weiß Essen, DJK Wattenscheid, Eintracht Gelsenkirchen und Wuppertal) läuft es in der Meisterschaft sehr gut, noch ohne Gegentor und mit 25:0 Toren stehen wir auf dem 1. Tabellenplatz. Im Sommer sind einige Neuzugänge aus anderen Vereinen dazu gekommen und natürlich auch einige Anfänger. Erstaunlich schnell wurden die neuen Spielerinnen sehr gut aufgenommen und in die Mannschaft integriert. Der Teamgeist ist außergewöhnlich und genau das macht die aktuelle U15 Mannschaft so stark, der Zusammenhalt untereinander und das gegenseitige Helfen formt den Charakter dieser Mannschaft und macht es den „Neuen“ so einfach.

Wer hat Lust, wir freuen uns auch weiterhin auf Verstärkung für die U13 und U15 des SV Bommern 05, bei Interesse (natürlich auch Anfänger) könnt Ihr gerne an einem Trainingstag (Mittwoch und Freitag 16.30-18.00 Uhr) mal reinschnuppern. Kontaktadresse könnt Ihr auf der Seite www.sv-bommern-05.de finden. Oder Ihr ruft mich unter meiner Mobilnummer 0152-28918284 an um weiteres zu erfahren.

Alex Lanwehr

Fensterbank

Als im Juni 2015 das Vereinsheim eröffnet wurde, war alles noch neu und sah alles super aus, auch die Außen-Fensterbank der Küche.

In den letzten Jahren wurden aber viele Würstchen und andere Speisen in der Küche zubereitet, die dann über die Fensterbank nach draußen gereicht wurden. Das blieb natürlich nicht ohne Folgen.

Und so sah die Fensterbank dann in diesem Jahr aus.

Dank der Mithilfe von Bastian, Marcus und Griseldis war es möglich, die Fensterbank zu erneuern und mit einer Schutzplatte zu versehen.

Was wäre unser SV Bommern 05 ohne seine treuen Helfer?
Deshalb an dieser Stelle den Helfern und Mitarbeitern, die diese Fensterbank erneuert haben, herzlichen Dank.

Aber auch ein DANKE SCHÖN allen anderen Helfern, die auch in diesem Jahr wieder unserem Verein unentgeltlich zur Verfügung gestanden haben.

Ulli Baumann

Raumausstattung & Polsterei
Klaus Riese
Meisterbetrieb seit 25 Jahren

- Gardinen, Dekorationen
- Textile Wandbespannung
- Teppichböden – Teppiche
- Hochwertige Tapeten
- Rollos, Plissee, Jalousetten
- Markisen – Wintergarten-beschattung
- Insektenschutz
- Polsterei – Aufarbeitung – Neuanfertigung
- Kleinmöbel – Lampen
- Anfertigung von Lampenschirmen

Ardeystr. 64
58452 Witten
Tel. 0 23 02 / 8 35 73
Handy 01 72 2 73 33 17

VOLMARSTEIN Seniorenhilfe

Zeit zum Klönen und Schlemmen im Haus Buschey in Bommern.

Wir laden jeden Dienstag ein zu frischen Waffeln und Kaffee. Von 14.30 bis 16.00 Uhr im Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Haus Buschey · Wengernstraße 53 · 58452 Witten
Telefon 0 23 02 / 9 36 00 - 0 · www.seniorenhilfe-volmarstein.de

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Bei schlechten Noten nicht länger warten: Gleich zur Profi-Nachhilfe!

24 Jahre Erfahrung für bessere Noten
Start-Rabatt 50 Euro!

Studienkreis Witten, Marktstraße 1
Eingang durch die Passage Bahnhofstraße
Beratung: Mo–Fr 13.30–17.30 u.n.V
Leitung: Maria Gockel, Gymnasiallehrerin
Tel. 2 69 96

Wohlfühlgarantie
für die ganze Familie

Wohnungsgenossenschaft
Witten-Mitte eG
Dieckhoffsfeld 1, 58452 Witten
www.witten-mitte.de

☎ 0 23 02 / 2 81 43 - 0
info@witten-mitte.de

WM
gut und sicher wohnen

Fußball Teil 1

155 Jahre liegt die Geburtsstunde des modernen Fußballs zurück. Treibende Kraft war der Londoner Anwalt Ebenezer Cobb Morley. Der Freizeit-Kicker sorgte unter anderem dafür, Tritte vor das Schienbein des Gegners zu verbieten.

Wer den größten Sport der Welt erfunden hat, ist umstritten. Schon in prähistorischer Zeit wurde mit Füßen gegen Bälle getreten, und neben den Engländern dürfen unter anderem Chinesen, Griechen und Florentiner eine gewisse Urheberschaft reklamieren.

Wie ähnlich ihre jeweiligen Spiele dem heutigen waren, wird im Detail wohl nie mehr geklärt werden; und dass Fußball noch lange nicht Fußball ist, belegen die Existenz von American, Australian oder Gaelic Football. Von Hochball und Hacky Sack gar nicht erst zu reden.

Bleiben wir also bei dem, was wir heute Fußball nennen, und lassen die Patentfrage mal beiseite, dann ist die Quellenlage wesentlich klarer. Am 26. Oktober 1863 trafen sich im Londoner Pub „Freemasons Tavern“ die Vertreter von zwölf Vereinen oder Schulen, um die Football Association zu gründen und feste Regeln zu kodifizieren.

Erfunden wurde dabei nichts, aber es wurde abgewogen, ausgesiebt und aufgeschrieben. So schlug vor 155 Jahren die Geburtsstunde des Spiels, das inzwischen Milliarden in seinen Bann zieht.

Ein Freund klarer Vorschriften

Treibende Kraft hinter der Versammlung war Ebenezer Cobb Morley, Anwalt und Kapitän des Barnes Club aus dem Südwesten der Stadt.

Er war ein Freund von klaren Vorschriften und er fand, dass sie Not taten. Er kannte ja die Gepflogenheiten aus eigener Erfahrung. Vereinbarte man mit einem anderen Klub ein Spiel, dann bedeutete das noch lange nicht, dass man auch halbwegs dasselbe Spiel meinte.

Oft wurde dann eine Hälfte nach den Regeln des einen Klubs gespielt und die andere nach denen des anderen. Wer sich immer schon fragte, warum es im Fußball zwei Halbzeiten gibt – hier findet er den Grund.

Auch im Freemasons Tavern wurde heftig diskutiert. Welche Normen der bereits existierenden „Cambridge Rules“ und „Sheffield Rules“ sollten übernommen werden? War Fußball eher als Passspiel oder als Dribbelspiel zu verstehen? Wie wichtig waren Härte, Männlichkeit und Brutalität?

Zwar etablierten die Teilnehmer schon beim ersten Treffen die Football Association (FA). Bis Ebenezer Cobb Morley in seinem Haus in Barnes die „London Rules“ niederschreiben konnte, sollten allerdings noch fünf weitere Treffen vergehen und bereits der erste Austritt zu verzeichnen sein.

„Hacking ist der wahre Fußball“

Es ging um eine Frage von letztlich sporthistorischer Bedeutung. Francis Maule Campbell, Delegierter für den Blackheath Football Club und erster Schatzmeister der FA, erklärte bei der finalen Abstimmung den Rückzug seines Vereins, weil ihm missfiel, dass von der Mehrheit zwei wesentliche „Cambridge Rules“ übernommen wurden: es sollte nicht mehr erlaubt sein, den Ball in Richtung Tor zu tragen und ebenso wenig, dem Gegner vor das Schienbein zu treten („Hacking“). Campbell schimpfte: „Hacking ist der wahre Fußball. Es abzuschaffen, nähme dem Spiel allen Schneid und Courage, und ich wäre gezwungen, eine Ladung Franzosen anzuwerben, die Sie mit nur einer Woche Training besiegen würden“.

Doch nicht einmal die Drohung mit den „frogs“ wirkte. Acht Jahre später gehörten Campbell und Blackheath zur den Mitbegründern der Rugby Football Union.

Demgegenüber begann der Fußball nach den Regeln der FA seine Karriere als „Association Football“ – kurz: Soccer. Ziemlich schnell stellte sich dabei die bis heute aktuelle Erkenntnis heraus, dass sich Wohl und Wehe der Sportart an der Abseitsregel entscheidet. Die strengen Cambridge-Vorschriften wurden gelockert und sich der offensivfreundlicheren Sheffield-Praxis angenähert.

Durfte anfangs noch – wie beim Rugby – gar nicht nach vorn gepasst werden, mussten ab 1866 nur noch drei Gegenspieler zwischen Passempfänger und gegnerischem Tor sein. Innerhalb einer Saison stieg die Zahl der erzielten Tore in Englands Profiligen von 4700 auf 6373, und fortan wurde die Vorschrift nur noch einmal modifiziert: Seit 1990 ist gleiche Höhe des Angreifers mit dem vorletzten Gegenspieler kein Abseits mehr.

Quer durch die Zeit dienten die meisten Regeländerungen demselben Ziel – das Angriffsspiel zu erleichtern und mehr Treffer zu ermöglichen.

Fußball Teil 2

Der Torwart darf immer seltener Hand spielen
Nach und nach wurden daher auch die Privilegien des Torwarts beschnitten. Seit 1912 durfte er den Ball nur noch innerhalb des Strafraums mit der Hand spielen und nicht mehr wie ursprünglich in der gesamten eigenen Spielhälfte. 1992 wurde ihm verboten, Pässe vom Mitspieler mit der eigenen Hand aufzunehmen.
Diese Änderung war die vorerst letzte Reform eines Regelwerks, in dem zunächst viele der heute unverzichtbaren Standards fehlten: Der Torabstoß wurde 1869 eingeführt, der Eckball 1872, der Elfmeter 1891. Seit 1958 gibt es Auswechslungen und seit 1970 gar erst Gelbe und Rote Karten.
Insgesamt erwiesen sich die Regeln aus dem Freemasons Tavern als erstaunlich belastbar; auch weil an ihnen nur ein sehr geheimer Zirkel herumdoktern durfte, das 1886 von den vier britischen Verbänden gegründete und 1913 um Vertreter des Weltverbands Fifa erweiterte International Football Association Board. Es hatte keine Adresse, kein Telefon, keine Homepage – und musste Neuerungen mit mindestens 6:2 Stimmen beschließen. Was bei vier Stimmen für die Fifa bedeutete, dass sie allein gar nichts ausrichten konnte.
Angesichts seines konservativen Images galt es als eher überraschend, dass das Board jüngst den Einsatz von Torkameras legitimierte. Mittlerweile geht es im Fußball eben um enorm viel Geld und Prestige. Eine falsche Entscheidung kann Nationen in den Trübsal und Klubs in den Ruin stürzen.

Die Gentleman dachten nicht an einen Schiedsrichter
So etwas haben sich die Gründungsväter aus dem Freemasons Tavern natürlich nicht im Traum vorstellen können. Sie waren Idealisten, Gentlemen, die nicht einmal daran dachten, dass es Schiedsrichter brauchen würde. Streitfälle sollten die Teams untereinander regeln und gegebenenfalls den Zeitmesser am Spielfeldrand konsultieren. Erst als die Härte bei der Verteidigung von Torchancen so überhand nahm, dass Elfmeter eingeführt wurden, kamen 1891 auch die Unparteiischen hinzu.
Vor fünf Jahren feierte die FA, der englische Verband, den 150. Geburtstag des modernen Fußballs mit einer Gala in einem noblen Kongresscenter in Covent Garden; exakt dort, wo einst der Freemasons Tavern stand. Der Festakt, präsidiert von Prinz William, war Höhepunkt eines Jubiläumsjahres, in dem eine Fußballer-Version der ikonischen Vor Londoner U-Bahn-Karte erschien, auf dem Rasen des Buckingham Palace erstmals ein Fußballmatch gespielt werden durfte und die British Library in ihren Vitrinen ein kleines Büchlein ausstellte, neben so historischen Dokumenten wie der Magna Charta oder dem ersten Folio von William Shakespeare.
Das Werk stammt aus dem Jahr 1863, ist handgeschrieben von Ebenezer Cobb Morley und heißt: **„Die Regeln des Fußballs“.**
Dieser Text erschien erstmals im Oktober 2013 bei „WELT“.
Die Sport-News im Überblick – im täglichen Newsletter der WELT.:
„Magische Momente des Fußballs“

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

allen Mitgliedern, die im Oktober, November oder Dezember Geburtstag haben oder hatten. (ab 40 Jahre)

90 Jahre
Gerd Lampmann

89 Jahre
Robert Harder

84 Jahre
Margot Otto

79 Jahre
Ingrid Kemper

72 Jahre
Horst Heinrichs

66 Jahre
Dr. Klaus-Peter Tillmann
Barbara Pfannkuche

65 Jahre
Werner Schmidt

61 Jahre
Evelyn Schneider
Felix Canseco
Karin Stegemann

60 Jahre
Gudrun Krause

58 Jahre
Andreas Kersten
Bettina Göldner
Kerstin-Martina Ludwig
Michaela Funk

57 Jahre
Hans-Günter Burckhardt
Günter Kremer

55 Jahre
Hubert Okon
Damian Adamski
Thomas Gosch

53 Jahre
Waldemar Hust
Andreas Stork
Marcus Hühn

52 Jahre
Andrè Hoffmann
Birgit Brammer

51 Jahre
Ralf Hesse

50 Jahre
Uwe Wilms
Harald Köstler

49 Jahre
Josef Stanosek
Holger Lichotka
Marcus Werremeier

48 Jahre
Lars Kerwel
Gerd Helmchen
Andreas Rutschke

44 Jahre
Claudia Schröder

43 Jahre
Sandra Citrich da Fonseca

42 Jahre
Anna Sommer

41 Jahre
Manuel Goerke

Die nächste Ausgabe vom Goltenbusch Kurier erscheint im Februar/März 2019

Herausgeber: SV Bommern 05 e.V. // www.sv-bommern-05.de

Layout: Ulli Baumann

Fotos: J.Kiffmeier, M.Kellnberger, S.Otto, O.Kunstmann, A.Lanwehr, U.Baumann

Redaktion: Ulli Baumann

Berichte: U.Haß, Stümmi Kiffmeier, O.Kunstmann, M.Kellnberg, A. Lanwehr und U. Baumann

Kontakt: Hans-Ulrich Baumann Am Steinrücken 19 58453 Witten

02302-63330 oder besser 0152 08208546 oder baumannhu@t-online.de

Bauelemente GERHARTZ

Feuerschutz · Rauchschutz · Fenster · Haustüren
Innentüren · Rolladen · Garagentore · Vordächer
Markisen · Schließsysteme

Ausstellung: 58452 Witten · Bodenborn 22
Tel. 0 23 02 / 96 31 10/12 · Fax 0 23 02 / 96 31 11

E-Mail: bauelgerhartz@aol.com www.bauelemente-gerhartz.de

Lauterbach GmbH

Schreinern nach Maß

- **Möbel** nach Maß
- **Treppenbau**
- **Innenausbau**
- **Wintergärten** aus Holz und Kunststoff
- **Fenster & Haustüren**
- **Sicherheits-Schließsysteme**
- **Tür- und Fensteröffnungen** Tag und Nacht
- **Reparaturen etc.**

Friedrich Lauterbach GmbH
Wullener Feld 9 b · D-58454 Witten

☎ **02302/96260-0**
www.schreinerei-lauterbach.de

Geprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

Lauterbach
BESTATTUNGEN
Bommerholzer Straße 40 a
0 23 02 / 3 10 44